



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössische Kommunikationskommission ComCom  
und Bundesamt für Kommunikation BAKOM

# **Runder Tisch "Glasfasernetze bis in die Haushalte (FTTH)" – eine erste Bilanz**

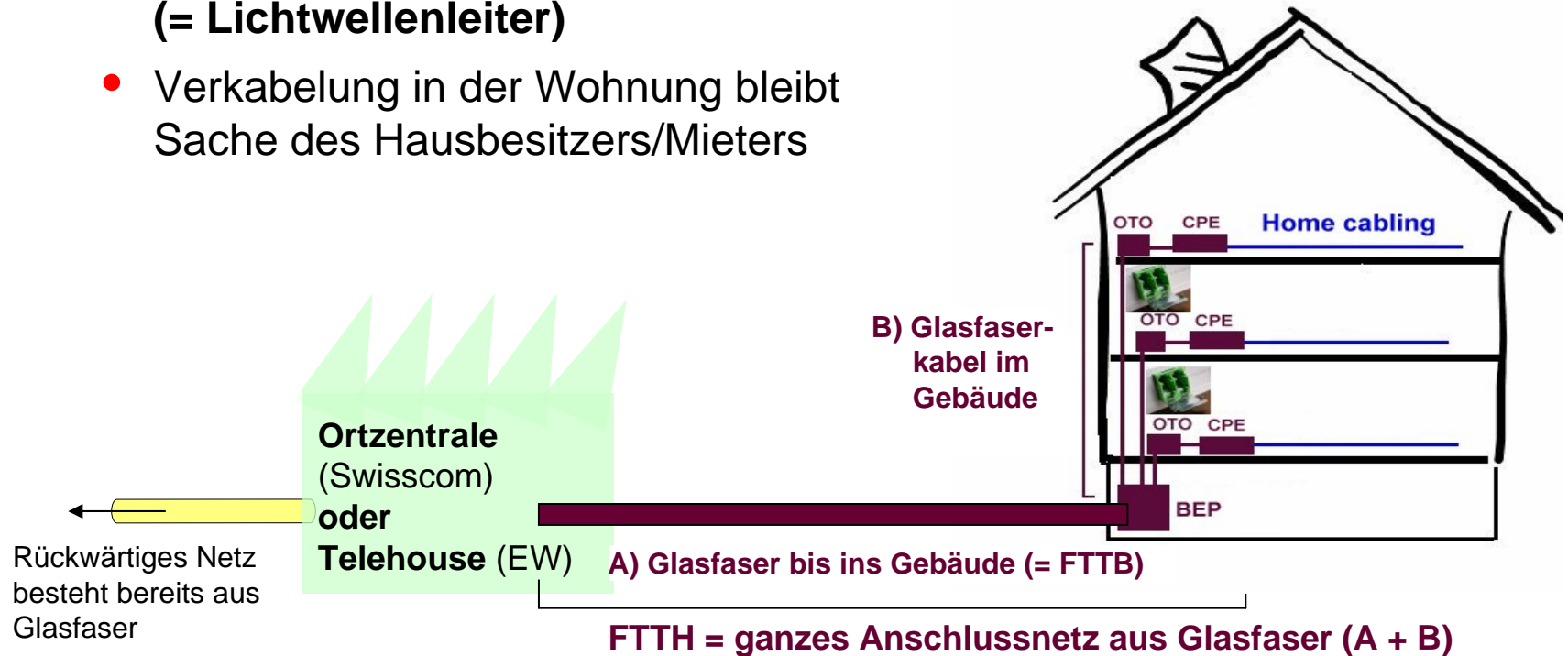
**Marc Furrer, Präsident ComCom**

Medienkonferenz vom 6. Oktober 2009  
Club Suisse de la Presse, Genf



# Was bedeutet Fiber to the Home (FTTH)?

- Heute bestehen die **Anschlussnetze aus Kupferkabel** (Swisscom) **oder aus Koaxialkabel** (bei TV-Kabelnetzen)
- **Fiber to the Home (FTTH)**: Das ganze Fernmeldenetz inklusive das **Anschlussnetz bis zur Wohnung besteht aus Glasfaserkabel** (= Lichtwellenleiter)
- Verkabelung in der Wohnung bleibt Sache des Hausbesitzers/Mieters





# FTTH ist wichtig für die Konsumenten, die Wirtschaft und die Volkswirtschaft

## Endkunden/Wirtschaft:

- **Die wachsende Nachfrage nach Bandbreite wird befriedigt und neue Dienste und Kooperationsformen werden möglich (HDTV, Telecooperation, Telepresence etc).**

## Volkswirtschaft:

- **Standortvorteil für die Schweiz**

**Wichtig:** FTTH-Ausbau läuft nicht über Staatsbudget, sondern beruht auf **Investitionen privater Unternehmen**

Deshalb lautet **das strategische Ziel :**

**Investitionsanreiz** schaffen und für **fairen Zugang für alle Anbieter** sorgen.



# Runder Tisch der ComCom zu FTTH

**Auf Initiative der ComCom fand am 5.10.2009 der 4. Runde Tisch zu FTTH statt.**

## **Teilnehmer:**

- **Telecom:** Colt, Orange, Sunrise, Swisscom, Verizon, VTX
- **Elektrizitätswerke:** EWZ , St. Galler Stadtwerke, Service Industriels de Genève, Sierre Energie
- **CATV-Firmen:** Cablecom, GGA Maur, Valaiscom
- **zudem Broadband Networks, BAKOM & ComCom**



# Runder Tisch als Koordinationsplattform

## Ziele des Runden Tisches der ComCom:

- **Koordination beim FTTH-Ausbau**
- **Einheitliche technische Standards definieren**  
mittels Industriearbeitsgruppen (vom BAKOM geleitet)
- **Lösungen für offene Vertragsfragen finden**
- **Wahlmöglichkeit für Kunden**
- **Handlungsbedarf für Regulierung abklären**



# Arbeitsgruppen unter Leitung des BAKOM und ihr Auftrag

- **Arbeitsgruppe "Layer 1"**
  - ⇒ Beim physischen Netzbau verwendete Materialien vereinheitlichen, insbesondere bei der hausinternen Verkabelung
- **Arbeitsgruppe "Layer 2"**
  - ⇒ Standardisierung des Netzzugangs für Dienstanbieter, Spezifizierung einheitlicher Angebote auf der Transportebene (Netz-Layer 2) und der Bereitstellungsprozesse für Dienstanbieter
- **Arbeitsgruppe "Übergabepunkte"**
  - ⇒ Sicherstellen von Zugangspunkten auf der physischen Ebene (Layer 1) und der Transportebene (Layer 2), strategische Diskussion zu den Geschäftsmodellen und Standorte der Zusammenschaltung (PoP)
- **Arbeitsgruppe "Vertragsfragen"**
  - ⇒ Erarbeiten von Empfehlungen für die Ausgestaltung der vertraglichen Beziehungen zwischen Glasfaser-Netzbetreiber und Hauseigentümern in Bezug auf die Hausinstallation



# Wo stehen wir?

①

## Einigkeit in den Grundsätzen:

- **Paralleler Netzausbau wird vermieden**
- **Koordination des Netzausbaus zwischen EWs und Swisscom** (z.B. Fribourg, St. Gallen, Lausanne)
  - ⇒ Weitere Verhandlungen laufen an mehreren Orten
  - Zentrale Diskussionspunkte: Wer baut wo? Finanzielle Abgeltung?
- **Erschliessung mit Mehrfaser-Kabel** (sowohl beim Netzbau bis zu den Gebäuden als auch innerhalb der Häuser)
- **Offener, diskriminierungsfreier Zugang zum FTTH-Netz** soll allen Anbietern auf der physischen Ebene ("dark fiber" auf Layer 1) und auf der Transportebene (Layer 2) gewährt werden.



# Wo stehen wir?

②

## Einheitliche technische Standards wurden festgelegt:

### 1) Einheitliche Verkabelung in den Gebäuden:

- ⇒ 4-Faserkabel wird vom Keller bis zur Wohnung verlegt
- ⇒ Einheitliche optische Steckdose in allen Wohnungen
- ⇒ Kompatibilität am Gebäude-einführungspunkt (Anschlusskasten im Keller, Spleissungen)



### 2) Netzzugang für Dienstanbieter auf der Transportebene

- ⇒ Schnittstellen und Prozesse wurden definiert
- ⇒ Schaffung einer einheitlichen Plattform für Informationen über FTTH-Leitungen und Produktbestellungen ist in Vorbereitung





# Fazit

- **Lösungsfindung mit der Branche hat sich bewährt und zu konkreten Resultaten geführt.**
- **Publizierte Standards schaffen klare Grundlage für den Netzausbau.**
- **FTTH wird koordiniert vorangetrieben.**
- **Doppelspurigkeiten werden vermieden.**
- **Dieser bewährte Prozess wird weitergeführt.**